Verwaltungsgemeinschaft
FLECHTINGEN

Redaktion:
Marita Bullmann (mb)
✆ 039 04/66 69-34, Fax: -49
marita.bullmann@volksstimme.de

Weferlinger Radfahrer erkunden die Umgebung

Die Umgebung fest im Sattel des Drahtesels zu erkunden, haben sich einige Weferlinger vorgenommen. Dabei kommen schon etliche Kilometer zusammen. Und sie kommen ins Schwärmen von der herrlichen Umgebung, die gerade jetzt im Herbst nicht weniger schön ist als im Sommer. Wenn sich bei solchen Touren auch mal der Besuch eines Festes verbinden lässt, nehmen die Radfahrer das gern mit. Schließlich muss auch mal eine Pause sein. Foto: Marita Bullmann

Altenhausen

Heimatverein wird gegründet

Altenhausen (mb). Ein Heimatverein soll in Altenhausen gegründet werden. Im Gemeinderat sei darüber gesprochen worden, dass die Kultur und Feste im Ort erhalten bleiben sollen, auch wenn im Zuge der Gemeindegebietsreform die Eigenständigkeit der Gemeinde verloren gehe, berichtet Bürgermeister Wolfgang Behrends. Deshalb sei man überein gekommen, die Gründung eines Heimatvereins anzuregen. Alle Organisationen im Dorf, die auch im gesellschaftlichen und kulturellen Leben tätig sind, wie Blaskapelle, Jägerschaft, FFW, Kirchgemeinde und Volkssolidarität könnten sich auch in den Heimatverein einbringen. Unter diesem Dach könne sich die Gemeinde auch Ziele stellen wie beispielsweise, die Orgel der Kirche wieder in Gang zu bringen. Alle Einwohner sind aufgerufen, im Heimatverein mitzuarbeiten. Gegründet wird der Verein am Donnerstag, dem 15. November, um 19 Uhr im Bürgerhaus.

Gewinner der Freikarten

Tanzen im Saal des Kurhauses bei Ü30

Flechtingen (mb). Bei der gestrigen Verlosungsaktion haben Jörg Kandelhardt aus Born, Katrin Radtke-Stelzer aus Flechtingen, Nicole Gotsch aus Flechtingen, Beatrix Zimdahl aus Hasselburg und Stefanie Graß aus Haldensleben jeweils zwei Freikarten für die Ü30-Party am kommenden Sonnabend, dem 10. November, im Flechtinger Kurhaus gewonnen. Die Gewinner können sich an der Abendkasse melden und erhalten dort ihre Freikarten.

Mehr Volksstimme.
ABOplus

Wer am Sonnabend mitfeiern will und noch keine Karten hat, kann sich an das Kurhaus, Tel. (03 90 54) 2 74 36, wenden. Einlass ist ab 20 Uhr.

Für Stimmung sorgen die Salzwedeler Band Neid Klapp und DJ BeeGee.

Die Band Neid Klapp spielt am Sonnabend im Kurhaus Flechtingen.

Grundschule

Projektzirkus im Frühjahr

Flechtingen (mb). Die Grundschule Flechtingen hat für dieses Schuljahr wieder viele Höhepunkte geplant. Dazu gehören interessante Wandertage, Schulausflüge, Sportwettkämpfe, Konzerte, Projekte und vieles anderes. Ein besonderer Höhepunkt im Schulleben wird der Projektzirkus vom 31. März bis zum 4. April sein. In dieser Zeit wird an der Schule ein richtiges Zirkuszelt aufgebaut und die Kinder sind die Stars, sie lernen hier viele Kunststücke. Die Familien können sich den Zirkus dann am 4. und 5. April ansehen.

Volkssolidarität

Kaffeeplausch mit Vortrag

Uhrsleben (mb). Zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag mit Vortrag sind die Senioren aus Uhrsleben am Dienstag, dem 13. November, um 14 Uhr im Feuerwehrhaus willkommen. Die Ortsgruppe der Volkssolidarität lädt ein.

Kindertagesstätte

Martinsumzug zum Burghof

Weferlingen (mb). Die Kindertagesstätte der Seniorenhilfe organisiert wieder einen Martinsumzug. Treffpunkt für alle Kleinen und Großen, die dabei sein wollen, ist am Montag, dem 12. November, um 17 Uhr die evangelische Kirche. Nach dem Martinsspiel beginnt um 17.30 Uhr der Umzug zum Burghof. Die Kameraden der FFW werden den Umzug begleiten. Auf dem Burghof wird der Abend ausklingen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Abwasserverband

Reinigung der Kanalisation

Ivenrode (mb). Von morgen an bis zum Freitag werden in Ivenrode Kanal- und Reinigungsarbeiten am Schmutzwasserkanal durchgeführt, berichtet der Abwasserverband Nördliche Börde. Die betroffenen Straßen sind im örtlichen Aushang ersichtlich. Bei fehlender oder unzureichender Sanitärstrang-Entlüftung sind Vorsichtsmaßnahmen nötig.

Weihnachtsmarkt

Wer baut einen Stand auf?

Emden (mb). Der Heimatverein Emden plant für Sonnabend, den 8. Dezember, einen Weihnachtsmarkt an der Kirche. Das Markttreiben soll um 14 Uhr beginnen. Wer sich daran beteiligen und einen Stand betreiben möchte, kann sich noch bis zum 23. November in der „Emmode“, Tel. (03 90 52) 62 02, anmelden.

Seniorentreff

Beisammensein im Bürgerhaus

Seggerde (mb). Die Ortsgruppe der Volkssolidarität veranstaltet am Dienstag, dem 13. November, um 14 Uhr im Feuerwehr- und Bürgerhaus der Gemeinde einen Kaffeenachmittag, zu dem alle interessierten Senioren und weitere Einwohner willkommen sind.

Eckard Krause sammelt Spenden für Waisen in Tansania

Fahrrad für behinderten Yona

Eckard Krause will in den nächsten Wochen im Weferlinger Freiherr-vom-Stein-Gymnasium erneut über das Hilfsprojekt für einen Schulverband in Nambala in Tansania berichten. Die Gymnasiasten haben das Projekt bereits mit Spenden unterstützt.

Von **Marita Bullmann**

Weferlingen. Anfang 2008 will Eckard Krause mit einer Reisegruppe wieder nach Tansania fahren. Vielleicht schließt sich ja auch ein Weferlinger der Gruppe an, hofft er. Der Böddenseller, der jetzt in Berlin lebt, sammelt seit einigen Jahren Spenden für die Ausstattung eines Schulkomplexes in Nambala und Tengeru in Tansania. Einen Schulanbau für einen Speiseraum konnte er so schon wahr werden lassen. Nun sammelt er für ein weiteres Gebäude mit Küche und Toiletten. Und er hatte sich zur Aufgabe gemacht, Paten zu finden, die 44 Waisen das jährliche Schulgeld, etwa 60 Euro, finanzieren, damit diese Kinder eine Zukunft haben.

Für Yona Ronald Kisanga konnte in einer tansanischen Werkstatt mit Spenden ein behindertengerechtes Fahrrad gebaut werden.

Bisher hat Eckard Krause schon viele Helfer gefunden, so dass er zuversichtlich ist, auch das Geld für das zweite Schulhaus zusammenzubekommen. Mit dem Schulbau erhält die einheimische Wirtschaft auch Arbeit, sagt Eckard Krause. Das sei ebenso wichtig. Das Schulgeld für die Waisen konnte im zurückliegenden Schuljahr auch gesichert werden. Jetzt muss das nächste Jahr gesichert werden.

Besonders froh ist der Böddenseller, dass nicht nur das Schulgeld gesichert werden konnte, sondern dass sogar für den behinderten Yona Ronald Kisanga ein behindertengerechtes Fahrrad gebaut werden konnte, und zwar in einer Behindertenwerkstatt in Tansania. Hilfe zur Selbsthilfe, das ist das Ziel des Projekts.

Das katholische Hilfswerk Misereor übernimmt die Spendenüberweisung ohne Verwaltungskosten, so dass jeder Euro auch ankommt. Wer helfen will, auch mit kleinen Beträgen kann eine Spende einzahlen auf das Konto von Misereor, Konto 101010, BLZ 37060193, Pax Bank Aachen, Zweck: W30435 Tengeru.

www.nambala-help.de

In der Stephani-Kirche in Helmstedt

Bachkantorei singt Messe von Schubert

Helmstedt (mb). Die Helmstedter Bachkantorei führt am Sonntag, dem 11. November, um 20 Uhr in der St.-Stephani-Kirche die große Konzertmesse von Franz Schubert auf. Unter der Leitung von Propsteikantor Mathias Michaely singt die Helmstedter Bachkantorei, begleitet von der Camerata Instrumentale Berlin.

Die Solisten sind Stephanie Forsblad (Sopran), Annetta Müller (Alt), Armin Ahlers und Christian Wiebeck (Tenor) sowie Stefan PD Runge (Bass).

Franz Schuberts Messe in Es-Dur gehört zu den eindrucksvollsten Werken der oratorischen Literatur. Mit 31 Jahren, bereits todkrank, brachte Schubert das Stück im Sommer 1828 als Auftragskomposition zu Papier. Die Uraufführung, die unter der Leitung seines Bruders Ferdinand im Jahr darauf stattfand, erlebte er nicht mehr. Seitdem hat sich die Messe einen Platz im Repertoire erobert, der sie gleichberechtigt neben Kompositionen wie Haydns Schöpfung oder Mendelssohns Elias stellt.

Karten gibt es in Helmstedt in den Buchhandlungen Fröhlich und Gröpern 5 sowie im Gemeindebüro der Kirchgemeinde St. Stephani und an der Abendkasse.

Erstmals Wanderpokal für Volleyball-Mannschaften vergeben

16 Teams bei fairen Kämpfen am Netz

Weferlingen/Bregenstedt (mb). 16 Volleyball-Mannschaften trafen sich in der Allertalhalle beim Wettkampf um den Wanderpokal des Autohauses Heinicke. Der Pokalwettkampf wurde zum 80. Firmenjubiläum ins Leben gerufen und soll nun alljährlich ausgetragen werden.

Bei der Premiere standen sich Mannschaften der näheren Umgebung, aber auch aus Haldensleben und Magdeburg am Netz gegenüber. Das Turnier fand unter der Leitung des TSV Bregenstedt und in Zusammenarbeit mit dem MTV Weferlingen statt. Zu sehen waren faire Wettkämpfe am Netz. Alle Mannschaften hatten in einem straff durchorganisierten Ablaufplan die Möglichkeit, in acht Spielen ihr Können unter Beweis zu stellen. Zeitgleich liefen an drei Netzen spannende Wettkämpfe ab. In der Schlussrunde, im kleinen und großen Finale, standen sich um Platz 1 Bregenstedt I und Flechtingen I sowie um Platz 3 Bregenstedt II und Erxleben gegenüber.

Sie sind die Sieger: Die Mannschaft Bregenstedt I holte sich den Wanderpokal bei der Wettkampfpremiere. Foto: privat

Ute Wegener vom Autohaus Heinicke überreichte den Wanderpokal, die Pokale für die Platzierungen 1 bis 3 sowie für die Plätze 1 bis 6 kleine Präsente.

Nach einem erfolgreichen und spielereichen Tag verabschiedeten sich alle in der Hoffnung, beim Turnier im nächsten Jahr zur selben Zeit als Sieger den Wanderpokal mit nach Hause nehmen zu können. Die Organisatoren danken allen aktiven Volleyballern, Helfern sowie dem VW Autohaus für die Unterstützung.

Platzierung

1. Bregenstedt I
2. Flechtingen I
3. Erxleben
4. Bregenstedt II
5. Red Devils
6. Hödingen I
7. Ivenrode
8. Weferlingen II
9. Ribbensdorf
10. WSD Ost Magdeburg
11. Hödingen II
12. Walbeck
13. Pro Racing Team
14. Flechtingen II
15. Weferlingen II
16. FSV 80 Haldensleben (musste vorzeitig ausscheiden)

Reformationstag in Süplingen

Kinder nageln wie einst Martin Luther

Süplingen (mb). Fleißig genagelt wurde am Reformationstag um die Kirche Süplingen herum. Vorbild war Martin Luther, der durch das Annageln seiner 95 Thesen im Jahre 1517 die Reformation ausgelöst hatte.

Viel Spaß hatten die Kinder beim Stockbrot am Feuer, das an diesem Tag „Luther-Brod“ hieß. Der Ball erinnerte an die Murmeln, mit denen Luther spielte und die kürzlich bei seinem Geburtshaus gefunden wurden und natürlich wurde auch die Wartburg nachgebaut. So wurde gemeinsam mit dem Haldensleber CVJM ein erfolgreichesReformationsprogramm gestaltet, um auch für junge Leute in Erinnerung zu rufen, was am 31. Oktober eigentlich gefeiert wurde.

Die Mädchen und Jungen waren an der Süplinger Kirche eifrig dabei, Nägel in Balken zu schlagen. Foto: privat

Behnsdorfer Hortkinder feiern mit ihren Familien

Ideenreiches Programm zu Halloween

Behnsdorf (mb). Im Hort der Behnsdorfer Kindertagesstätte ist immer viel los. Jetzt feierten die 30 Hortkinder mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwisterkindern und Freunden in der Kulturscheune eine große Halloween-Party.

Die Kinder hatten ein Programm mit Gedichten und Liedern zu Halloween vorbreitet und erhielten dafür von den Zuschauern viel Beifall. Dazu gehörte ein kleines Theaterstück, das auch zum Projekt („Das bärenstarke NEIN“) passte, es hieß „Das große und das kleine NEIN“.

Anschließend gab es Würstchen und Pommes, Kaffee, Kürbiskuchen, Teufelstrank und Monsterbowle. Der Erlös vom Verkauf und die Spenden werden für zusätzliche Wünsche der Hortkinder an den Weihnachtsmann verwendet, versichert Horterzieherin Claudia Schulze .

Zum Abschluss des Festes zogen die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen durch das Dorf und klingelten an einigen Haustüren. Noch einmal trugen die Kinder Gedichte und Lieder vor, dafür gab es zur Belohnung große Tüten mit Süßigkeiten.

Die Kinder hatten ein Programm vorbereitet. Foto: privat

„Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Eltern und dem Elternkuratorium für die tatkräftige Unterstützung, ein besonderer Dank geht an Frau Spenn für die Bereitstellung der Kulturscheune, an Familie Buschard, die für das leibliche Wohl gesorgt hat, und an René Bugenhagen für die Dekoration und die musikalische Unterhaltung“, fasst Claudia Schulze zusammen.